

... im Dreiländereck Deutschland, Polen und Tschechien
... na trójstyku Polski, Niemiec i Czech
... v trojzemí České republiky, Německa a Polska



NEISSE – NYSA – NISA
FILM FESTIVAL

2020

Großhennersdorf, den 13.08.2020

Programm für die „Neiße Filmfestival - Wild Edition 2020“ ab sofort online

Vom 24. bis 27. September 2020 geht das Neiße Filmfestival in eine besondere 17. Auflage. Aufgrund der andauernden Corona-Pandemie musste der Festivaltermin in diesem Jahr vom Mai in den September verschoben werden. Dabei gab es auch einige Änderungen im geplanten Programm, mit weniger Filmreihen und überwiegend Spielorten in Deutschland. An nun vier Festivaltagen erwarten das Publikum trotzdem rund 60 Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme sowie ein kleines Rahmenprogramm u.a. mit Ausstellungen, Gesprächen und Konzerten.

Eröffnet wird das 17. Neiße Filmfestival am 24. September mit dem Spielfilm „Bruno Manser – die Stimme des Regenwaldes“ (DE, 2019) aus der Fokus-Reihe „Films for Future“, der zeitgleich in deutschen, polnischen und tschechischen Spielstätten zu sehen ist. Im Hauptwettbewerb des Festivals um den besten Spielfilm treten wie gewohnt neun aktuelle Produktionen an, je drei aus Deutschland, Polen und Tschechien. Der Gewinnerbeitrag wird am Ende mit dem „Drei-Länder-Filmpreis“ der sächsischen Kunstministerin und einem Preisgeld von 10.000 Euro ausgezeichnet. Auch im Wettbewerb um den besten Dokumentarfilm gehen insgesamt neun Produktionen ins Rennen. Der Preis ist hier erstmals mit 5.000 Euro dotiert und wird von der Standortkampagne „So geht sächsisch.“ gestiftet. Der Kurzfilm-Wettbewerb beim Neiße Filmfestival umfasst 2020 mit Spiel- und Dokumentarfilmen sowie Animationen, mal komisch und mal tragisch, wieder eine große künstlerische Breite. Schon immer soll dieser Wettbewerb vor allem jungen Filmemachern eine Leinwand bieten und zeigt so überwiegend Filme von Studierenden.

Unter dem Titel „Films for Future“ befasst sich die Fokus-Reihe des 17. Neiße Filmfestivals mit sowohl globalen als auch regionalen Themen wie Ressourcenausbeutung, Umweltverschmutzung, menschengemachtem Klima- und Strukturwandel, mit den Umweltbewegungen der DDR und dem stark im öffentlichen Diskurs stehenden Thema des Braunkohleausstieges, welcher gerade in der Lausitz von besonderer Brisanz ist. Die Filmreihe zeigt u.a. die Dokumentarfilme „Anthropocene: The Human Epoch“ (CA, 2018), „Sea of Shadows – Der Kampf um das Kokain des Meeres“ (AT, 2019) oder „Die Schmerzen der Lausitz“ (DE, 1990). Dazu wird ab dem 15. September im Rathaus Zittau die Ausstellung „Markus Mauthe – An den Rändern der Welt“ gezeigt und am 25. September ist im Kühlhaus Görlitz ein Konzert mit der Liedermacherin Dota Kehr zu erleben.

In der Reihe „Regionalia“ des Neiße Filmfestivals gibt es am 27. September im Filmtheater Ebersbach den Dokumentarfilm „Gundermann Revier“ (DE, 2019) von Grit Lemke und eine offene Bühne für Texte und Lieder von oder über Gundermann, zu der man sich noch bis zum 20. September anmelden kann. Außerdem sind in der Reihe „Kinderkino“ die beiden Filme „Zu weit weg“ (DE, 2019) und „Hurvínek a kouzelné muzeum“ (Harvie und das magische Museum - CZ, 2017) zu sehen. Und im Garten des Kulturcafés Alte Bäckerei in Großhennersdorf gibt es am 26. September bei „Kaffee & Klatsch - Gespräche hinter den Kulissen“ einen Dialog zwischen Publikum und Filmemacher*innen.

FÖRDERER | MECENASI | HLAVNÍ SPONZORI



STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT
KULTUR UND TOURISMUS



... im Dreiländereck Deutschland, Polen und Tschechien
... na trójstyku Polski, Niemiec i Czech
... v trojzemí České republiky, Německa a Polska



NEISSE – NYSA – NISA
FILM FESTIVAL

2020

Die feierliche Preisverleihung findet am 26. September im Filmtheater Ebersbach statt. Mit den Neißefische prämiert werden hier neben den besten Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen auch die beste darstellerische Leistung, das beste Drehbuch und das beste Szenenbild. Anschließend findet im Kunstbuerkino Großhennersdorf die traditionelle Festivalparty mit DJ IPEK statt.

Das komplette Programm des 17. Neißefilmfestivals gibt es ab sofort online unter www.neissefilmfestival.net.

Schirmherren des 17. Neißefilmfestivals sind Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, Martin Půta, Hauptmann der Region Liberec, und Rafał Gronicz, Bürgermeister von Zgorzelec. Das 17. Neißefilmfestival wird gefördert durch und mit Mitteln von: Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kunst und Tourismus, Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien, Landkreis Görlitz - Wokrjes Zhorjelc, Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, Mitteldeutsche Medienförderung, Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds, Bundestiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, Liberecký kraj.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

#Neissefilm

www.facebook.com/neissefilmfestival

www.youtube.com/neissefilmfestival

www.twitter.com/neissefilmfest

www.instagram.com/neissefilmfest

Pressekontakt:

Michael Lippold

E-mail: michael.lippold@kunstbuerkino.de

Mobil: +49 (0) 171 - 43 42 464

Pressebilder und Impressionen vom 16. Neißefilmfestival zum Download:

<https://www.dropbox.com/sh/jr47wkbq55qckc/AAAPUj-HNgqk3n1xjpLeKzaSa?dl=0>

FÖRDERER | MECENASI | HLAVNÍ SPONZORI



STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT
KULTUR UND TOURISMUS

